



<https://blz.li/44e9>

ROLLENZELTLAGER IN DEN SOMMERFERIEN

Veröffentlicht am 19.06.2014 um 13:37 von Redaktion LeineBlitz

Ein Zeltlager ganz besonderer Art bietet die Stadt Laatzen gemeinsam mit der Stadt Garbsen an: vom 1. bis zum 5. September (Montag bis Freitag) wird ein dem Zeltlager nahe gelegener Wald zu einer fantastischen Märchenwelt, in die Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 14 Jahren verkleidet in eine selbstgewählte Rolle eintauchen. .

Doch der Wald ist nicht nur von Menschen bevölkert. Auch lustige grüne Kobolde, stolze kleine Feen, weise Gnome, riesige Trolle und allerlei andere Wesen, die man sonst nur aus Mythen, Märchen und Sagen kennt, leben im Land der Wälder. Beflügelt durch ihre eigene Fantasie erleben die Kinder spannende Abenteuer und lernen Wissenswertes über Natur und Geschichte. Unter

der Anleitung von Betreuern der Jugendpflege und vom Verein Walddritter findet eine Mischung aus Schnitzeljagd, Waldquiz und Theaterspiel statt. Die Kulisse bildet der Wald, die Darstellerinnen und Darstellern sind die Teilnehmenden selbst. Das mittelalterliche Spielthema in der freien Natur, gewürzt mit fantastischen Märchenelementen, ist ein entsprechender Anreiz, der die Konkurrenz mit Computerspielen und Fernseher nicht zu scheuen braucht. Die Verknüpfung von Abenteuer, Natur und sozialem Miteinander als pädagogisches Konzept hat sich bewährt. Durch dieses spannende Abenteuerspiel wird den Kindern auf fantasievolle Weise die Möglichkeit gegeben, verschiedene Rollen zu erproben, eigene Lösungen zu finden und spielerisch den Umgang mit der Natur und Umwelt zu erlernen. Das Angebot kann seit Sonnabend, 7. Juni, über den Ferienpass der Stadt Laatzen (www.ferienpass-laatzen.de) gebucht werden. Die Woche kostet 125 Euro und umfasst Anreise, Unterkunft in Zelten auf dem Jugendzeltplatz des Landkreis Peine in Eltze, Verpflegung und Programm. Schlafsäcke und Isomatten müssen mitgebracht werden! Ermäßigung ist auf Anfrage möglich. Erwartet werden 40 Kinder aus Partnergemeinden der Region Hannover. Auskunft erteilt die Jugendpflege, Jeannette Schoenwiese unter Telefon (0 51 02) 91 56 57.

